

**Zeitschrift:** Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer  
**Herausgeber:** Auslandschweizer-Organisation  
**Band:** 19 (1992)  
**Heft:** 6

**Anhang:** Nouvelles régionales : Espagne = Regionalnachrichten : Spanien, Portugal

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Barcelona

## Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulats

Liebe Mitbürgerinnen,  
Liebe Mitbürger,

In den Monaten Dezember 1992 und Januar 1993 werden sich bei dem Generalkonsulat in Barcelona einige Personalmutationen ergeben.

Bei den Abgängen ist zuerst die Versetzung von Hrn. *Werner Ziemer*, Vize-Konsul, nach Stuttgart zu erwähnen. Ebenfalls werden uns verlassen Frau *Mercedes Bertrán*, welche nach 28 Jahren Mitarbeit in den Ruhestand treten wird, sowie Frau *Elisabeth Thommen*, welche seit fast drei Jahren unserem Team angehört. An all diese Kollegen richte ich meinen aufrichtigen Dank und meine besten Wünsche für ihre Zukunft.

Als Nachfolger wurden vom Departement für auswärtige Angelegenheiten Hr.

*Hans-Ulrich Tanner*, Vize-Konsul, gegenwärtig in Sevilla, sowie Frau *Cristina Valls*, Sekretärin in Manila, nominiert. Was die neue lokale Sekretärin betrifft, wird Frau *Claire Vilosa-Blanchod* diese Stelle ab 1. Januar 1993 einnehmen. Ich wünsche ihnen allen einen guten Start und freue mich, auf ihre Mitarbeit zählen zu dürfen.

Wie in der Vergangenheit ist das Personal dieser Vertretung bemüht, Ihren Erwartungen in allen Angelegenheiten, die Sie ihm unterbreiten, gerecht zu werden.

Ich möchte diese Gelegenheit benützen, um Ihnen und Ihren Familienangehörigen ein gutes und glückliches neues Jahr zu wünschen.

*François Pillonel*  
*Schweizerischer Generalkonsul, Barcelona* ■

Barcelona

## Communiqué de Consulat Général de Suisse

Chères compatriotes,  
Chers compatriotes,

En décembre 1992 et en janvier 1993, le Consulat Général enregistre quelques mutations de personnel.

Au chapitre des départs, il y a d'abord M. *Werner Ziemer*, Vice-Consul, qui est transféré à Stuttgart, en la même qualité. Puis M<sup>me</sup> *Mercedes Bertrán* qui a fait valoir ses droits à la retraite après 28 ans d'activité et M<sup>me</sup> *Elisabeth Thommen* qui est des nôtres depuis presque trois ans. A tous ces collègues, j'adresse mes sincères remerciements et mes vœux les meilleurs pour leur avenir.

Pour les remplacer, le Département des Affaires étrangères à Berne a nommé en premier lieu M. *Hans-Ulrich Tanner*, Vice-Consul actuellement à Séville et M<sup>me</sup>

*Cristina Valls*, secrétaire, qui nous vient de Manille. En ce qui concerne l'employée locale, M<sup>me</sup> *Claire Vilosa-Blanchod* commencera le 1<sup>er</sup> janvier 1993. Je leur souhaite la bienvenue et je me réjouis de pouvoir compter sur leur collaboration.

Comme par le passé, le personnel du poste – ancien et nouveau – s'efforcera de répondre à votre attente dans tous les cas que vous lui soumettrez.

Je voudrais saisir cette occasion pour vous adresser, ainsi qu'à vos familles, mes vœux les meilleurs pour une bonne et heureuse année.

*François Pillonel*  
*Consul Général de Suisse, Barcelone* ■

### Club Suizo Costa Blanca (Altea)

## ¡Olé Bonettos!

Der obige Titel wurde dem «Boten der Urschweiz» entnommen, der in seiner Ausgabe vom 29. Oktober über den zweitägigen Blitzbesuch des Bonetti-Chörlis an der Costa Blanca berichtete.

Die Truppe, die im kommenden Jahr auf ihr 25jähriges Bestehen zurückblicken kann, ist in diesen langen Jahren über den Rahmen ihrer engeren Heimat, Brunnen, hinaus bekannt geworden. Schon ihr erstes öffentliches Auftreten im Luzerner Kursaal war ein durchschlagender Erfolg, der dem Chörlis bei allen seinen Auftritten in der Schweiz und im Ausland treu geblieben ist. In den Vereinigten Staaten zum Beispiel traten «The Bonettis» in New York, Madison, New Glarus, Denver, Las Ve-

gas, San Francisco und Los Angeles auf. In Spanien waren sie zweimal in Barcelona zu Gast. Und nun eben am 24. Oktober in der «Weltstadt» La Nucía, wohin sie Marguerite Bailly, die Ehrenpräsidentin des Club Suizo Costa Blanca aus Anlass ihres achtzigsten Geburtstages eingeladen hatte. Annähernd 150 Mitglieder und Freunde unseres Clubs verfolgten die Darbietungen der Hobby-Musiker mit wachsender Begeisterung, die ihren Höhepunkt in einer stehenden Ovation fand, als sich die 15 Mitglieder der Truppe nach ihrem Auftritt, der mit den Beigaben rund zwei Stunden dauerte, verabschiedeten.

Und worin liegt nun der unbestreitbar und ständig noch zunehmende Erfolg des

Chörlis begründet, das sich nicht nur in der Schweiz steigender Beliebtheit erfreut, sondern auch in Auslandsschweizerkreisen an Bekanntheit gewonnen hat, sicher nicht zuletzt als Folge seines Auftritts am 1. August 1992 im Botta-Zelt in Brunnen vor dem vollzähligen Bundesrat und den Vertretern der Fünften Schweiz aus allen Erdteilen? Da wäre in erster Linie das Fehlen von Starallüren zu erwähnen. Seine Mitglieder treten locker und unkompliziert auf, und so agieren sie auch, treuherzig, heiter und beschwingt. Und wenn dann der Kontakt mit dem Publikum hergestellt und der Funke übergesprungen ist, geht die Gruppe richtig aus sich heraus und zieht eine Darbietung ab, der man die Freude der Bonettis darüber anmerkt, ihren Zuhörern Freude bereiten zu dürfen. Das ist wohl ihr Erfolgsgeheimnis.

Res Kyd, Gemeindegemeinschafter von Brunnen und zuständig für des Chörlis Beziehungen mit der Öffentlichkeit, äusserte sich vor der Rückreise nach der Schweiz wie folgt: «Wir stellen fest, dass wir bei allen Auftritten bei Auslandschweizern herzlich aufgenommen werden. Das bezeugt eine echte Verbundenheit mit der schweizerischen Heimat.» Unseren Dank für diese spontane Anerkennung verbinden wir mit demjenigen an das Chörlis für seine Bereitwilligkeit, zu uns zu kommen und für die einmalig schönen und unvergesslichen Stunden, die es uns geboten hat. Und zu seinem Silberjubiläum senden wir ihm heute schon unsere Grüsse der herzlichen Verbundenheit und unsere besten Wünsche für das gute Gelingen des Festes. Auf Wiedersehen, liebe Bonettis, und ad multos annos!

*F. Ch. B.* ■

# POR DELANTE EN INVESTIGACION

Desde que en 1924 inauguró su primera instalación en España, Sandoz ha experimentado un impresionante desarrollo. La causa no es ningún secreto, simplemente una permanente inquietud por la investigación. Una constante búsqueda científica para proporcionar cada vez mayor bienestar a toda la humanidad. Y en ello seguimos. No ahorrando ningún esfuerzo. Ni económico ni personal.

Es la única forma de seguir yendo por delante en investigación.

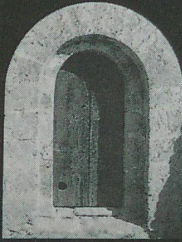
#### Sectores de Actividad

- Farmacía
- Productos Químicos
- Nutrición
- Agroquímica
- Semillas
- Química para construcción

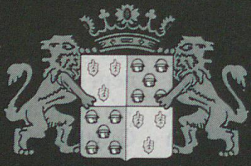
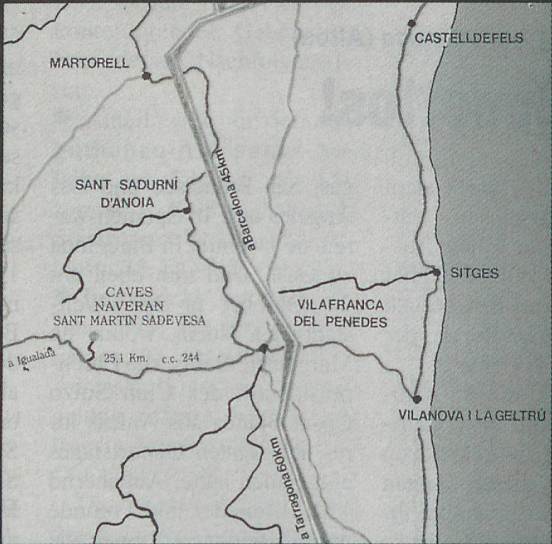


## SANDOZ

Gran Via de les Corts Catalanes, 764 08013 BARCELONA



**NAVERAN**  
CABERNET SAUVIGNON

**CAVES NAVERAN**

**CAN PARELLADA**  
SANT MARTIN SADEVESA

Carretera Sitges-Igualada Km. 25,1  
08775 TORRELAVIT. Tel. (93) 898 82 74  
BARCELONA ESPAÑA

## Club Suizo de Tenerife

### Bremgartner wurde Jasskönig auf Teneriffa

Bei den Behörden der kanarischen Insel Teneriffa ist der Schweizer Club als Club Suizo de Tenerife eingetragen. Rund sechzig Mitglieder gehören ihm an. Und weil Jassen bei den dauernd oder langzeitweise anwesenden Schweizern die meistausgeübte Sportart ist, führt der Club alljährlich eine Jassmeisterschaft durch. Den Titel

«Jasskönig auf Teneriffa» erlang kürzlich der Bremgartner Hermann Isler. Nachdem bereits letztes Jahr der Beriker Hugo Horber den Titel erkämpft hatte, liegt der Verdacht nahe, dass die schärfsten Jasser am Mutschellen zuhause sind. Hermann Isler hat ja schliesslich vor vier Jahren auch den ersten Preis der Kronen-Jasser gewonnen.

### Konsul Frau W. Baur war zu Gast

Dass das Schweizer Konsulat auf Gran Canaria sich stets hilfsbereit zeigt, haben schon viele Bürger erfahren können. Was am Telefon aber nicht so recht zur Geltung kommt, erfuhren die 32 Teilnehmer anlässlich der persönlichen Begegnung mit Frau W. Baur am 21. März 1992 in Puerto de la Cruz: Sie ist eine ganz charmante Person.

Die Themen ihres Vortrages – den zu unterbrechen sie ausdrücklich gestattete – waren zeitgemäss: «Die Neuerungen im Bürgerrechtsgesetz» und «Die Einführung des Stimmrechts für Auslandschweizer». Für die Leser der «Schweizer Revue» hat es wenig Sinn, sie durch den Berichtstatter wiederkäuen zu lassen, denn die Neuerungen sind darin bereits erläutert worden. Eine Tessinerin regte sich über die Tatsache, dass dieses Organ das Italienische negiere, echt auf.

### Honig aufs Brot

bedeutete hingegen die Mitteilung, dass die Mitglied-

schaft und das Mitmachen in einem Schweizer Club durchaus den Begriff «Fest mit der Schweiz verbunden» beinhalte, wie das für die Einbürgerung unter gewissen Umständen verlangt wird. Hätte jemand gedacht, dass das liebe Heimatland gar nicht so mächtig an Doppelbürgern interessiert ist, welche nur die teure Ausbildung in der Rekrutenschule absolvieren und später keinen Militärdienst mehr leisten wollen? Wer im Ausland lebt, hat den Militärpflichtersatz nur für die Dauer von drei Jahren zu bezahlen.

### AHV und Krankenkassen interessieren

Warum die Renten der AHV im Ausland niedriger seien als in der Schweiz? Da kommt es nur auf die erfolgten Einzahlungen an – es gibt kein Anrecht auf die Minimalrente. Es kann durchaus vorkommen, dass jemand, der nur zwei Jahre Beiträge geleistet hat, sich mit einer monatlichen Rente von vielleicht 30 Franken begnügen muss. Vorteile geniessen auch Leute, welche im Ausland kleine Prämien bei der Grütli Krankenkasse entrichteten, weil sie bei der Rückkehr in die Schweiz in bezug auf die Prämienzahlungen wie bei einem Beitritt im Alter von dreissig Jahren behandelt werden.

Der Schluss des Vortrages von Frau Baur darf füglich auch auf die Präsidentin des veranstaltenden Clubs, Frau Heidi Neumeier, übertragen werden: «Das Konsulat ist je-

derzeit für Sie da. Denken Sie daran, dass Ihre Fragen oder Probleme für uns keine Belästigung sind.»

Karl Schuler ■

## Zum Jahreswechsel

### Liebe Landsleute in Portugal und Spanien

*Wenn Sie diese Zeilen lesen, wird das Weihnachtsfest, das Fest des Lichtes, der Liebe und der Freude, bereits der Vergangenheit angehören. Und vielleicht ist auch das Jahr 1992 bereits in das Buch der Geschichte eingegangen. Vergangen und vergessen? Sicher nicht, denn die Ereignisse und Erlebnisse des letzten Jahres haben ihre unverwischbaren Spuren hinterlassen: Glück ging Hand in Hand einher mit Trauer und Schmerz, Freude mit Kummer und Erfolg mit Enttäuschung. Trotz der Unbill der Zeit hoffen wir aber, dass unsere Landsleute in Nah und Fern ein schönes Lichterfest begehen und versöhnlich in das neue Jahr eintreten dürfen. Unseren von Sorgen, Kummer oder Schmerz heimgesuchten Mitbürgern gilt*

*unsere besondere Anteilnahme und unser Mitgefühl.*

*Leider durften die Neujahrsglocken immer noch nicht ein Jahr des Friedens einläuten. Noch immer toben an verschiedenen Orten unseres Erdballs Kriege, deren Grausamkeit und Missachtung der menschlichen Würde nicht mehr übertroffen werden kann. Deshalb ergeht der Auftrag an uns, uns vermehrt der Pflege der Toleranz und der Nächstenliebe zu widmen.*

*In diesem Sinne entbieten Ihnen und Ihren Familien Ihre Vertreter im Auslandschweizerrat ihre besten Wünsche für ein gesegnetes neues Jahr.*

Albert Eberhard (P)  
Peter von Escher (E)  
Fred Ch. Bailly (E) ■

### Eidg. Abstimmungen und Wahlen

Ab sofort stehen allen auf Teneriffa wohnenden Schweizern jeden zweiten Samstag des Monats von 11 bis 21 Uhr im Hause der Präsidentin des Schweizer Clubs Unterlagen betreffend eidgenössische Abstimmungen und Wahlen zur Verfügung. (Dokumentationen zum Lesen und Bänder mit Debatten zum Anhören). Auch Formulare für die Anmeldung zu den Abstimmungen und Wahlen beim Schweizer Konsulat sind erhältlich.

Adresse: Callo Alfonso García Ramos, 31  
38320 La Higuera

H. M. B.

### Nachricht der Regionalredaktion:

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 16. September für das kommende Jahr vier Daten für eidgenössische Abstimmungen reserviert: den 7. März, den 6. Juni, den 26. September und den 28. November. Über die an den obigen Daten zur Abstimmung gelangenden Vorlagen sind noch keine Einzelheiten bekanntgegeben worden, wenn auch verlautet, dass im Juni voraussichtlich ein «Militärpaket» zur Abstimmung gelangt (u.a. Beschaffung des neuen Kampfflugzeuges F/A-18).

### Redaktionsschluss für die Regionalseiten

### Délai de rédaction pour les pages régionales

No 2/3/93 7.3.93 in Altea  
No 4/93 23.5.93 in Altea

## Europa dreht sich doch.



Bosch & Butz

Irgendwo im All zieht der Galileische Mond "Europa" seine Kreise um den Planeten Jupiter. Langsam um die eigene Achse rotierend. Gleichzeitig kommt ganz in unserer Nähe Bewegung in andere europäische Kreise: Der EG-Binnenmarkt bahnt sich an. Wer nicht darauf vorbereitet ist, wird vielleicht aus allen Wolken fallen. Unseren Kunden wird das auf keinen Fall passieren. Seit Jahrzehnten sind wir

mit eigenen Unternehmen in allen wichtigen EG-Ländern vertreten. Und lösen Versicherungsprobleme auch international, in jeder Sprache. Mit unseren neuen Europapolice beispielsweise. Sie sehen, wir sind nicht hinter dem Mond. Und kommen auch dann nicht ins Rotieren, wenn sich alles nur noch um Europa dreht. Das können wir Ihnen versichern.

**winterthur**